

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

Jacobi *aktuell*

März – Mai 2026

„Die Himmel erzählen von Gottes Herrlichkeit.“

Foto aufgenommen auf dem Friedhof in Werther, Jörg Farthmann

Adressen der

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Werther:

Gemeindeamt:

Alte Bielefelder Str. 21, Tel. 7151 Fax.: 881085
hal-kg-werther@KK-ekvw.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 10.00-12.00 Uhr

Do. 15.00-18.00 Uhr

Gemeindehäuser:

Werther, Alte Bielefelder Str. 21

Häger, Auf der Blecke 35

Langenheide, Langenheider Str. 34

Tageseinrichtungen für Kinder:

KiTa Im Viertel, Im Viertel 1, Tel. 7368

KiTa Sonnenland, Auf der Blecke 33, Tel. 3173

KiTa Nazareth, Oststr. 42, Tel. 7160

Haus Tiefenstraße im Gemeindehaus Werther:

Claudia Seidel, Gemeindepädagogin

Tel. 0151 1590 0208

claudia.seidel@ekvw.de

Diakoniestation:

Mühlenstr. 13, Tel. 881106

Handy: 0171-3711858

Friedhof:

Friedhofswärter Uwe Kleemann,

Friedhofskapelle, Feldweg, Tel. 3625

Pastoren:

Holger Hanke, Ahornweg 16, Tel. 9197282

holger.hanke@kk-ekvw.de

Silke Beier, Tiefenstr. 4, Tel. 296970

silke.beier@kk-ekvw.de

Petra Isringhausen, Tel. 0521-874847

petra.isringhausen@ekvw.de

Bernd Eimterbäumer, Tel.: 05425/954144,

bernd.eimterbaeumer@kk-ekvw.de

Küster - Werther:

Thomas Zimmermeister, Tel. 0151-46563204

Kirchenmusikerin:

Ursula Schmolke, Grünstr. 25, Tel. 6836

Organist - Häger:

Dr. Volker Kruse, Tel. 05425-5687

Jugendarbeit:

Julia Möhlmann, Tel. 0151-15622029

julia.moehlmann@ekvw.de

Flüchtlingsberatung:

Stefan Schemmann, Tel. 0171- 6747489

stefan.schemmann@diakonie-halle.de

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Reiner van der Werff, Voßheide 50, Tel. 5175

Homepage der Kirchengemeinde Werther:

www.kirche-werther.de

Kreiskirchenamt:

Moltkestr. 12, 33330 Gütersloh

Tel. 05241-23485201

Inhaltsverzeichnis:

Andacht	3
Gottesdienste Werther	4
Kindergottesdienst Werther	5
Gottesdienste Häger	5
Kinder- und Krabbelgottesdienste	5
Abendmahl und Allergie	5
Wochenveranstaltungen	6
Veranstaltungen Haus Tiefenstraße im Gemeindehaus	7
Kamingsgespräche im Gemeindehaus	8
Langenheider Seite	9
Kirche, wohin gehst du?	10
Anmeldung zur Konfi-Zeit	12
Unsere Konfirmand/inn/en 2026	13
Jubiläumskonfirmationen 2026	14
Offene Lesepredigten	15
Einladung zur Abendmusik	16
Nachruf Hanna Meyer zu Vilsendorf	17
Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu	17
Tagesfahrt „Mythos Wald“	18
Konzert Jonnes	19
Der CVJM stirbt – die Gemeinde lebt	20
Weltgebetstag 2026 – Nigeria	22
Bauarbeiten in der Kirchengemeinde	23
Diakonische Stiftung Ummeln	24
Winterkirche geht weiter	26
Kirchengemeinde auf Whatsapp	26
Kinderseite	27
Einladung zum Osterfrühstück	28

**Die Sonne geht auf: Christ ist erstanden!
Die Nacht ist vorbei: Christ ist erstanden!**

**Die Sonne geht auf.
Vergessen sind Ängste,
Not, Kummer und Schmerzen,
wir atmen freier und singen von Herzen:
Die Sonne geht auf: Christ ist erstanden,
die Nacht ist vorbei!**

Peter Gerloff, EG 550

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Werther

Redaktion + Layout:

Holger Hanke, Martina Zurmühlen

E-Mail: jacobiaktuell@aol.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

05. Mai 2026

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe:

01. Juni 2026

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 5000 Expl.

Segen

Segen – dieses Wort klingt für viele groß und festlich. Wir denken an besondere Momente: Hochzeiten, Taufen, Abschiede. An Worte, die uns zugesprochen werden, wenn wir etwas Wichtiges vor uns haben oder etwas Schweres hinter uns liegt.

Dabei ist Gott immer nah bei uns, nicht nur im Gottesdienst. Er ist im Alltäglichen, in den unscheinbaren kleinen Momenten: Sonnenstrahlen, die wärmen, ein Lächeln, ein gutes Gespräch oder auch das Gefühl, getragen zu sein.

In Psalm 145 steht der Zuspruch, dass Gott für uns sorgt und uns alles bereitstellt, was wir brauchen.

Manchmal merke ich erst, was ich brauche, wenn es da ist. Einen kleinen Moment die Sonne genießen oder einen ausgelassenen Abend mit Freundinnen. So spüre ich Gottes Segen oft im Alltag – zwischen Essen



kochen, Paket abholen, schnell noch bei der Versicherung anrufen und Blumen fürs Grab kaufen. Zwischen Sorgen und Freuden. Dann ist da die Nachbarin, die die Tür aufhält, oder die Knospen am Kirschbaum, die sich langsam öffnen...



Gottes Segen ist überall – wir müssen ihn nur entdecken.

Julia
Möhlmann

Gottesdienste in Werther



01.03.	09.45	Probepredigt Pfarrer Stefan Hinsel
06.03.	17.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus
08.03.	09.45	Familiengottesdienst mit der KiTa Im Viertel, Pastorin Beier
15.03.	09.45	Bläsergottesdienst mit vereinten Posaunen- chören, Pastor Hanke
22.03.	09.45	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand/inn/en, Pastor Hanke
29.03.	09.45	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor i.R. Splitter
02.04.	19.30	Gründonnerstag Gottesdienst mit Tischabendmahl, Pastorin Beier <i>Letzter Gottesdienst in der Winterkirche</i>
03.04.	09.45	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Hanke
	15.00	Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu, Pastorin Beier und Gospelchor
05.04.	06.30	Ostersonntag Osterfeier auf dem Friedhof, Pastor Hanke
	07.00	Frühgottesdienst mit anschl. Frühstück, Pastor Hanke
	09.45	Familiengottesdienst, Pastorin Bergfeld und Team

	11.00	Taufgottesdienst, Pastor Hanke
06.04.	09.45	Ostermontag Pastorin Hanke
12.04.	09.45	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Beier
19.04.	09.45	Pastor Hanke
26.04.	09.30	Konfirmation, Pastorin Beier
02.05.	18.30	Abendmahlsgottesdienst für Konfirmand/inn/en, Pastor Hanke
03.05.	09.45	Konfirmation, Pastor Hanke
	12.00	Taufgottesdienst, Pastor Hanke
10.05.	09.45	Professor Dr. Jürgen Kampmann
	18.00	Jacobi-live
14.05.	11.00	Himmelfahrt Gottesdienst in der Kapelle der Waldheimat, Pastor Hanke
17.05.	09.45	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Hanke
	11.15	Taufgottesdienst, Pastor Hanke
24.05.	09.45	Pfingstsonntag Pastorin Beier
	11.00	Taufgottesdienst, Pastorin Beier
25.05.	10.30	Pfingstmontag Herzliche Einladung nach Häger
30.05.	14.30	Eiserne und Gnadenkon- firmation, Pastorin Beier
31.05.	09.45	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand/inn/en, Pastorin Beier, Pastor Hanke

Kinder- gottesdienst in Werther



26.04.	09.45	Ev. Gemeindehaus
03.05.	09.45	Ev. Gemeindehaus
25.05.	10.30	Waldheim Häger

Gottesdienste in Häger



01.03.		Herzliche Einladung nach Werther
08.03.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Hanke
15.03.		Herzliche Einladung nach Werther
22.03.	10.00	Pastorin Isringhausen und Team des Lesegottesdienstes
29.03.	10.00	Herzliche Einladung nach Werther
03.04.		Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Beier
05.04	06.00	Ostersonntag Frühgottesdienst mit an-schl. Frühstück, Pastorin Isringhausen
06.04.		Ostermontag Herzliche Einladung nach Werther
12.04.		Herzliche Einladung nach Werther
19.04.	10.00	Pastor Eimterbäumer
26.04.		Herzliche Einladung nach Werther
03.05.		Herzliche Einladung nach Werther
10.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Isringhausen

14.05.		Himmelfahrt Herzliche Einladung nach Werther
17.05.		Herzliche Einladung nach Werther
24.05.		Pfingstsonntag Herzliche Einladung nach Werther
25.05.		Pfingstmontag Ökumenischer Gottesdienst am Waldheim Häger, Gemeindereferentin Forthaus/Pastor Hanke
31.05.		Herzliche Einladung nach Werther

Krabbel- und Kinder- gottesdienste in Häger



22.03.	10.00	Johanneskirche
19.04.	10.00	Johanneskirche
25.05.	10.30	Waldheim Häger

Wenn Sie den nebenstehenden QR-Code scannen, können Sie der Whatsapp-Gruppe für den Kinder- und Krabbelgottesdienst in Häger beitreten und stets die neuesten Infos darüber erhalten.

Info Kinder- und
Krabbelgottesdienst
WhatsApp-Gruppe



Abendmahl und Allergie

Immer mehr Menschen leiden an Allergien oder Unverträglichkeiten. Ab sofort stehen auch glutenfreie Oblaten zur Verfügung.

Wochenveranstaltungen der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Werther

Gemeindehaus Werther	
CVJM-Gruppen	
NaWuMi (Nachwuchsmitarbeitendenkreis)	Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 17.30-19.00 Uhr
Treffpunkt 5 6-12 J.	Freitag, 17.00 Uhr Alle 6 Wochen nach Ankündigung
Fritten-Freitag ab 12 J.	Freitag, 19.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft	
Ev. Gottesdienst	Sonntag, 18.00 Uhr Jeden 3. Sonntag im Monat, 15.00 Uhr
Bibelgespräch	Mittwoch, 19.00 Uhr
Gemeindekreise	
Gospelchor	Montag, 20.00 Uhr
Seniorenclub	Jeden 2. Montag, 15.00 Uhr
Kirchenchor	Dienstag, 19.30 Uhr
Gesprächskreis für Erwachsene	jeden 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
Frauenhilfe	Mittwoch, 15.00 Uhr 14-tägig
Frauengruppe „Auszeit“	Mittwoch, 19.30 Uhr monatlich
Männerkreis	Mittwoch, 17.00 Uhr monatlich
Gemeindehauskreis	jeden 1. Donnerstag im Monat
Bastelkreis	Donnerstag, 20.00 Uhr 14-tägig
Posaunenchor Werther	Donnerstag, 20.00 Uhr
Morgenandacht mit Abendmahl in der St. Jacobi-Kirche	Freitag, 07.15 Uhr

Jugendheim Langenheide	
CVJM-Gruppen	
Jugendklub „Middewirken“, ab 18 J.	Mittwoch, 20.00 Uhr
Bibelkreis	Mittwoch, 19.30 Uhr
Jugendkreis 2022, ab 14 J.	Donnerstag, 18.00 Uhr
Posaunenchor Langenheide	Donnerstag, 20.00 Uhr
Jungenjungschar, 8-14 J.	Freitag, 16.30 Uhr
Teestube, ab 14 J.	Freitag, 19.00 Uhr
LaKis – Langenheider Kinderschar, 4-8 J.	Samstag, 14.00 Uhr
Mädchenjungschar, 8-14 J.	Samstag, 14.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft	
Bibelstunde	Jeden 1. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr
Ev. Gottesdienst	Jeden 3. Sonntag im Monat in Werther, 15.00 Uhr
Gemeindekreise	
Montagstreff	Montag, 20.00 Uhr 14-tägig
Abendkreis der Frauenhilfe	Mittwoch, 15.00 Uhr 14-tägig

Gemeindehaus Häger	
CVJM-Gruppen	
Bibelkreis	Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
Kreis Junge Erwachsene	monatlich nach Vereinbarung

Regelmäßige Veranstaltungen

„Haus Tiefenstraße im Gemeindehaus“

Montag	
10.30 – 11.30 Uhr	Werther bewegt sich: Gehtreff Treffpunkt Vorplatz des Rathauses
17.30 – 19.00 Uhr	Foxtrott und Folklore mit Gisela Böttcher
19.30 – 21.00 Uhr	Literaturkreis nach Absprache
Dienstag	
15.00 – 17.00 Uhr	Dienstagsforum I.d.R. am vierten Dienstag im Monat, siehe aktuelles Programm
18.00 – 19.00 Uhr	„Fitness ab 50“ mit Monika Tietz-Oesker
Mittwoch	
09.30 – 12.00 Uhr	Aquarellmalen
15.00 – 16.00 Uhr	„Fit für 100“ mit Birgit Jaschkowitz
17.30 – 18.30 Uhr	„Fitness ab 50“ mit Monika Tietz-Oesker
Donnerstag	
14.45 – 16.45	Klönen und mehr Mit Paul Bruelheide
18.30 – 20.00 Uhr	Selbsthilfegruppe Demenz für Angehörige i.d.R. am letzten Donnerstag im Monat

Freitag	
15.00 – 16.15 Uhr	Gedächtnistraining, Bewegungsübungen mit Claudia Seidel und Jutta Oberwahrenbrock
16.15 – 16.30 Uhr	Andacht
Sonntag	
15.00 – 17.00 Uhr	„Gemeinsam statt einsam“ Mit Ruth Rosteck und Brigitte Heidbrink-Walkenhorst – Klön-Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Karten- und Brettspielen, jeden 2. und 4. Sonntag

Beratung	
• in Lebensfragen • im Umgang mit Behörden • über die Möglichkeiten der Altenhilfe	
Sprechzeiten	
Claudia Seidel, Gemeindepädagogin	
Dienstag	11.00 – 12.00 nur nach Vereinbarung
Donnerstag	15.30 – 16.30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon	0151 1590 0208
Mail	claudia.seidel@ekvw.de
https://www.kirche-werther.de	

**Kamingsgespräche
im kleinen Saal des Gemeindehaus Werther
Moderation: Willi Rose und Rolf Düfelmeyer**

Montag, 02. März, 15.00 Uhr

**Aus der Welt des Bundestages –
verantwortlich handeln für die Menschen unseres Landes!**

Referentin:

Mitglied des Bundestages Frau Dr. Wiebke Esdar, Werther (Westf.)

Montag, 13. April, 15.00 Uhr

Gesunde Ernährung im Alter!

Referent:

Dr. Matthias Strathmann, Werther

Montag, 04. Mai, 15.00 Uhr

**Besuch des Botanischen Gartens
einschl. Besuch des Palmenhaus-Cafés
in Gütersloh**

Bitte beachten Sie dazu unbedingt die nachstehenden Anmerkungen:

- Höchstteilnehmerzahl 25 Personen (Reihenfolge der Anmeldung bei Claudia Seidel/Tel. 0151/15900208 maßgeblich!),
- Abfahrt 13.45 Uhr Haus Tiefenstraße, Treffpunkt: 14.30/14.45 Uhr vor dem Palmenhaus-Café Adresse: Parkstr. 57, 33332 Gütersloh (5 große Parkplätze, zentral parken Sie auf dem Parkplatz Parkstraße/Ecke Am Stadtgarten)
- Fahrgemeinschaften erforderlich
- Kosten: Keine Eintrittsgelder/ Im Café: Selbstzahler!

Die Langenheider Seite



Kaffee, Brötchen und Zeit für ein gutes Gespräch...

...wir starten zusammen mit einem leckeren Frühstück in den Tag!

Ein geladen sind alle, die gerne in netter Runde frühstücken und klönen wollen. Das Frühstück ist kostenlos.

Die nächsten Termine sind am 3. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni und 7. Juli, also an jedem 1. Dienstag im Monat im Jugendheim Langenheide.



Passionsandacht am Freitag, 13. März um 19.00 Uhr

Am Freitag, dem 13. März findet um 19.00 Uhr im Jugendheim Langenheide ein Bibelgespräch zur Passion mit Pastor Hanke statt.

Anschließend feiern wir zusammen ein Tischabendmahl

Frauenabend, am Freitag, 8. Mai um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung!

Am 8. Mai um 19.30 Uhr treffen wir uns im Jugendheim zu einem Frauenabend mit Mechthild Schmidt aus Jöllenbeck.

Zeit, zu hören und bei einem kleinen Imbiss miteinander zu reden.



Offener Abend am Freitag, 29. Mai um 19.30 Uhr

Am 29. Mai um 19.30 Uhr lädt der CVJM Langenheide ins Jugendheim zu einem Offenen Abend mit Pastor Reinhard Ellsel ein.

Am 27. Mai jährt sich der Todestag des Dichters Paul Gerhardt zum 350. Mal, ein guter Anlass, über Paul Gerhardt, seine Lieder und sein Leben nachzudenken!

Pastor Ellsel ist Pfarrer im Kirchenkreis Lübbecke und bekannt durch Vorträge und zahlreiche Veröffentlichungen.

Kirche, wohin gehst du? – Pfarrwahl und anderes mehr



Veränderung liegt in der Luft. Das trifft für das gesamte gesellschaftliche Leben zu, aber auch für das Leben und die Strukturen der evangelischen Kirche

in ganz Deutschland – und das betrifft jede Gemeinde.

Die Rahmenbedingungen verändern sich grundlegend. Die Gemeinden werden kleiner. Das bedeutet auch, dass weder der Gebäudebestand noch die Zahl der Hauptamtlichen dauerhaft zu halten sein wird. Viele der kirchlichen Gebäude stammen aus den 60er und 70er Jahren, sind also häufig in keinem guten energetischen Zustand. Die Zahl der jungen Menschen, die sich zu einem Theologiestudium mit dem Berufsziel „Pfarramt“ entscheiden, hat drastisch nach unten abgenommen, so dass es nur noch sehr wenige junge Pfarrerrinnen und Pfarrer gibt.

Daraus hat die Evangelische Kirche von Westfalen (zu der Werther gehört) mit Blick auf die Gebäude die Konsequenz gezogen, dass alle Gebäude im Rahmen einer „Machbarkeitsstudie“ auf den

Prüfstand kommen. Damit ist auch das Presbyterium in Werther befasst.

Im Blick auf die Zahl der Pfarrerrinnen und Pfarrer ist folgendes entschieden worden: Auf der Ebene der Kirchenkreise (mittlere Ebene) sollen mehrere Gemeinden einen „Personalplanungsraum“ genannten Verbund bilden, zu dem jeweils mindestens 10 000 Gemeindeglieder gehören. Die ev. Kirchengemeinde Werther bildet zusammen mit sieben anderen Gemeinden den Kirchenkreis Halle. Die benachbarten Gemeinden, die einen Personalplanungsraum bilden, bestimmen selbst die Art und die Intensität der Zusammenarbeit. Möglich ist vieles, von einer Konzeption nachbarschaftlicher Zusammenarbeit bis hin zur Fusion von Gemeinden.

Die Kirchengemeinde Werther bildet zusammen mit Halle eine Nachbarschaft (schöneres Wort als Personalplanungsraum). Da beide Gemeinden nicht ganz klein sind, ist an eine Fusion bislang nicht gedacht. Es hat erste Schritte aufeinander zu gegeben, eine genaue Konzeption, wie die Zusammenarbeit künftig aussehen kann, steht noch aus.

In der Kirchengemeinde Halle ist zum 31.08.2025 Pfarrer Burkhard Steinebel in den Ruhestand gegangen. Pfarrstellen werden künftig nur noch auf der Ebene von Nachbarschaften (Personalplanungsräume) neu besetzt. Also haben Halle und Werther eine gemeinsame

Pfarrstelle ausgeschrieben. Nachdem sich auf die erste Ausschreibung mit Bewerbungsschluss 30.09.2025 niemand beworben hatte, wurde die Stelle ein weiteres Mal ausgeschrieben, nun war der Bewerbungsschluss der 31.12.2025. Hierauf sind



nun Bewerbungen eingegangen, von denen den Presbyterien beider Gemeinden unabhängig voneinander dieselben zwei Personen geeignet erschienen. Eine Bewerberin hat ihre Bewerbung wieder zurückgezogen, so dass jetzt eine Bewerbung vorliegt. Der Bewerber ist Pfarrer Stefan Hinsel. Nach einem Vorstellungsgespräch mit beiden Presbyterien wird er sich den beiden Gemeinden mit einer Probepredigt in Werther am 1. März um 9.45 Uhr im Gemeindehaus (Winterkirche) vorstellen. Alle Interessierten sind dazu sehr herzlich eingeladen! Außerdem wird er eine Stunde für eine Konfirmandengruppe in Halle gestalten. Beide Presbyterien werden dann in einer gemeinsamen Wahl über den Bewerber auf die Pfarrstelle abstimmen.

Zum Aufgabenprofil der Pfarrstelle: der Schwerpunkt der gemeinsamen Pfarrstelle wird sich innerhalb einer relativ kurzen Zeit verändern. Zunächst hätte ein neuer Pfarrer/eine neue Pfarrerin den Arbeitsschwerpunkt in Halle, nämlich zu 75%. Die übrigen 25% stünden dann für die Kirchengemeinde Werther

zur Verfügung. Von Beginn an soll der neue Pfarrer/die neue Pfarrerin in Werther wohnen, weil sich eine Verlagerung des Schwerpunktes dann ergibt, wenn die jetzigen Stellanhaber Pastor Hanke und Pastorin Beier in den nächsten Jahren in

den Ruhestand gehen. Bis dahin ist dann hoffentlich auch die Konzeption für die künftige Zusammenarbeit fertiggestellt. Hintergrund: die zurückgehenden Mitgliederzahlen und die fehlenden Pfarrpersonen werden die Arbeit der Kirchengemeinden grundlegend verändern. Lag die Berechnungszahl von Gemeindegliedern pro Pfarrstelle viele Jahre bei etwa 2000-2400, so ist diese vor einigen Jahren auf 3000 angehoben worden. Zum 01.01.2026 wurde die Zahl erneut angehoben und liegt nun bei 4000 Gemeindegliedern pro Pfarrstelle. Das bedeutet, dass in Werther auf Dauer nur ein/e Pfarrer/in tätig sein wird, in Halle zwei.

Möge Gott selbst alle Beteiligten mit seinem Heiligen Geist leiten, dass Entscheidungen getroffen werden, die eine gute und lebendige Gemeindearbeit vor Ort ermöglichen. Dankbar können beide Gemeinden auf eine große Zahl Ehrenamtlicher blicken, die das Gemeindeleben schon bislang ganz wesentlich mitprägen.

Holger Hanke

Anmeldung zur Konfi-Zeit

In diesem Jahr werden die ersten Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert, die nach dem neuen Modell, also nach einem Jahr Konfi-Zeit, konfirmiert werden.

Direkt im Anschluss an die Konfirmationen dieses Jahres, also im Mai 2026, beginnt der neue Jahrgang, der zur Konfirmation im Frühjahr 2027 führt.



wir arbeiten mit der Bibel und ihr könnt mit Hilfe eines Praktikums in der Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde mitmachen. Fragen nach Gott und dem Sinn des Lebens sollen Platz und Raum bekommen. Vielleicht habt ihr auch

Lust, nach der Konfirmation im Sommer mit auf eine Jugendfreizeit zu fahren?

Wann findet die Konfirmandenarbeit statt? In der Regel treffen wir uns wöchentlich für eine Stunde, aber es gibt auch einige Konfi-Tage an Samstagen. Außerdem machen wir eine Freizeit in Ascheloh, nehmen an einem Konfi-Event-Tag aller Konfis im Kirchenkreis Halle teil und lernen an einem Tag Bethel kennen.

Wie meldet man sich an? Es findet ein Anmeldeabend am Donnerstag, 19. März um 18.30 Uhr im Gemeindehaus neben der Kirche statt. Dann können wir hoffentlich alle Fragen klären und ihr könnt euch anmelden, am besten mit euren Eltern.

Wir freuen uns sehr, wenn ihr dabei seid! Und wir meinen: es lohnt sich. Jemand sagte: „Wenn es die Konfirmation nicht schon gäbe, man müsste sie erfinden.“

Das meinen wir auch und sind schon gespannt auf ein Kennenlernen.

Wer kann mitmachen? Eingeladen sind alle Jungen und Mädchen, die zwischen dem 1. Oktober 2012 und dem 30. Sept. 2013 geboren sind. In der Regel heißt das: wer im Mai 2026 die 7. Klasse besucht. Ausnahmen sind selbstverständlich immer möglich. In der Regel ist man zur Zeit der Konfirmation 14 Jahre alt oder wird es bis Ende September des Jahres.

Muss man getauft sein? Nein, es gehört seit vielen Jahren zur Konfirmandenzeit, dass einige sich während der Zeit taufen lassen. Jede und jeder ist herzlich willkommen!

Die Kirchengemeinde verschickt im März/April Einladungsbriefe. Sollte jemand keinen Brief erhalten, möchte aber mitmachen, bitte einfach im Gemeindebüro (Tel. 7151) melden, dann kommt ein Brief!

Was passiert während der Konfi-Zeit? Es geht um so etwas wie eine Reise ins Land des Glaubens: wir lernen die Gemeinde und den Gottesdienst kennen,

Pastorin Silke Beier
Pastor Holger Hanke

Unsere Konfirmand/inn/en 2026

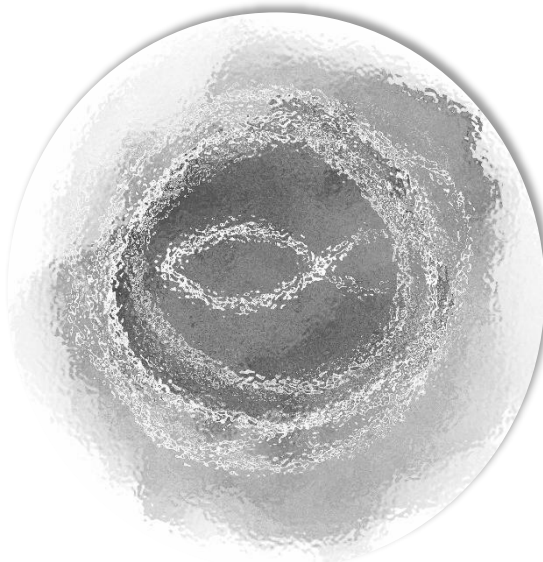
Folgende Jungen und Mädchen werden am 26. April um 9.30 Uhr durch Pastorin Beier in der St. Jacobi-Kirche konfirmiert:

**Marie Adam
Finn Luca Bertling
Linus Förster
Leonard Fuchß
Bella Güttler
Anton Hartwich
Hendrik Horstmann
Elena Ihms
Jayson Janzer
Len Ködderitzsch
Malin Kögerler
Len Colin Möller
Klara Elisabeth Neff
Jano Peters
Sara Pizzo
Joschua Ruschhaupt
Josefine Schefer
Louis Sobig
Mika Sonnak
Malin Sonnak
Merle Sonnak
Fenja Sofia Vörding
Luca Walper**

Folgende Jungen und Mädchen werden am 3. Mai um 9.45 Uhr durch Pastor Hanke in der St. Jacobi-Kirche konfirmiert:

**Lukas Ellerbrock
Sven Ellersiek
Bo Friederike Freiburger
Luise Hamacher
Lilli Marie Heermann
Mia Karkosch
Emma-Mine Klinksiek
Alicia Kreft
Emil Kubiak
Fiona Lago Rios
Clara Panhorst
Leon Rabe
Sasu Recklies Santana
Tim Rempel
Paula Fritzi Tiemann**

SAVE THE DATE – Jubiläumskonfirmationen 2026



Die Termine für die Jubiläumskonfirmationen 2026 bitte vormerken:

Am **Samstag, 30. Mai** lädt die Gemeinde zur **Eisernen und Gnadenkonfirmation** ein, also alle, die 1956 oder 1961 konfirmiert wurden.

Am **Sonntag, 5. Juli** wird in unserer Gemeinde die **Goldene und die Diamantene Konfirmation** (Konfirmationsjahrgänge 1966 und 1976) gefeiert.

Die Silberne Konfirmation wird alle zwei Jahre gefeiert. Die nächste Feier ist für 2027 geplant (Konfirmationsjahrgänge 2001 und 2002).

Einladungen:

Wir bemühen uns, so viele ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden wie möglich persönlich einzuladen. Jede/r ist herzlich willkommen! Sollten Sie keine Einladung bekommen oder jemanden kennen, der oder die keine Einladung erhält, bitten wir um Ihre Nachricht an das Gemeindebüro (Tel. 7151 oder per mail an hal-kgwerther@kk-ekvw.de)

Vortreffen der goldenen und diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Vor allem zu dem Zweck, die Adressenliste zu vervollständigen und zu aktualisieren, lädt die Kirchengemeinde alle interessierten Konfirmandinnen und Konfirmanden von vor 50 oder 60 Jahren zu einem Vortreffen ein: am **Montag, 16. März um 17.00 Uhr im Gemeindehaus**. Bitte betrachten Sie diesen Hinweis als Einladung zu dem Vortreffen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Die Diakonische Stiftung Ummeln Teilhabe (Waldheimat Werther)
lädt zu

„Offenen Lesepredigten“

zu verschiedenen Themen in die
Kapelle der Waldheimat Werther ein.

Die offenen Lesepredigten finden
jeweils von 15.00 - 15.40 Uhr statt.

Termine:

20. März 2026

10. April 2026

22. Mai 2026

Herzliche Einladung
zur

Abendmusik

in der St. Jacobi -Kirche
am Sonntag, 31.05.26
um 19:30 Uhr

Werke von J.S Bach, G. F. Händel, J. Ch. Schickhard, u.a.

Flötenensemble „Jacobi en Block“
Leitung Ursula Schmolke

Elian Adan, Orgel

Der Eintritt ist frei

Nachruf auf Hanna Meyer zu Vilsendorf



Frau Hanna Meyer zu Vilsendorf ist am 23. Januar verstorben. Sie durfte 88 Jahre alt werden. Ein hohes, ein gesegnetes Alter ist das. Und doch sind viele Menschen von ihrem Tod tief getroffen. Bis ganz kurz vor ihrem Tod stand sie noch mitten im Leben. Und das hieß für Frau Meyer immer auch: mitten in der Gemeinde. Seit ziemlich genau 60 Jahren (!) leitete sie den Abendkreis der Frauenhilfe Langenheide – immer im Team, gemeinsam mit zwei anderen Frauen. Und das Team harmonierte sehr und hat gemeinsam vieles bewegt. Der Langenheider Kreis war lange Jahre mit über 70 Mitgliedern der größte im Kirchenkreis Halle.

Jahrzehnte lang hatte das Dreier-team auch die Seniorennachmittage im Jugendheim Langenheide mit organisiert und gestaltet. Unvergessen sind vielen, zahlreichen Sketche, über die man herzlich lachen konnte. Überhaupt war sie eine Frau, die sehr ernsthaft sein konnte, aber ebenso hatte sie einen erfrischenden Humor.

Sie hatte bis zuletzt eine große Energie und Disziplin, gepaart mit Organisationsgeschick, der Erledigung vieler praktischer Aufgaben und mit einem großen Herzen für viele Menschen. Nicht zu zählen sind die Besuche, die

Hanna Meyer in der Gemeinde gemacht hat, mindestens ebenso zahlreich waren die vielen Telefongespräche, die sie geführt hat. Sie zeigte stets ein großes Einfühlungsvermögen und ging den Menschen auch nach, wenn Schweres ins Leben getreten war.

Neben der Frauenhilfe vor Ort war sie zugleich im Bezirksverband der Frauenhilfe aktiv. Auch dort hat sie nicht nur Langenheide vertreten, sondern auch sehr tatkräftig zahlreiche Veranstaltungen mitgestaltet und bis zuletzt besucht. Einige Jahre hat sie die Frauenhilfe zudem in der Kreissynode des Kirchenkreises Halle vertreten.

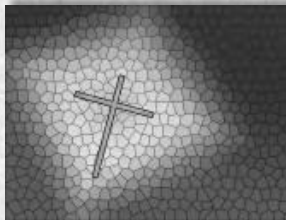
Gebürtig stammte sie von einem Bauernhof in Rotenhagen. In ihrem Leben

hat sie viel gearbeitet, aber die Arbeit war ihr nie alles. Sie war ein Mensch, der Menschen brauchte. Ihre Familie (zwei Kinder, eine Schwiegertochter und zwei Enkelkinder) lag ihr immer sehr am Herzen und trug dazu bei, dass sie im Herzen immer auch jung und interessiert geblieben ist. Darüber hinaus war sie zahlreichen Menschen in Freundschaft verbunden. Der Tod ihres Mannes vor über 8 Jahren hat ihr Leben einsamer gemacht, aber sie fand ihren Weg zurück in die Mitte des Lebens, manche Freundschaften wurden noch intensiver.

Sonntags war sie seit langen Jahren sehr regelmäßig im Gottesdienst. Das war ihr persönlich immer wichtig gewesen, die

Gemeinde war ihr in vielerlei Hinsicht ein Herzensanliegen. Die Lücke, die sie hinterlässt, ist groß und wir werden sie noch oft sehr vermissen. In großer Dankbarkeit erinnern sich viele Menschen an sie und wir erbitten Gottes Trost für alle, die über ihren Tod traurig sind. Abschied genommen haben wir an einem kalten und sonnigen Wintertag mit der Jahreslösung aus Offenbarung 21,5 – dieser Vers war Thema des letzten gemeinsamen Abendkreises. Und er kann auch Ausdruck der Hoffnung angesichts des Todes sein: „Siehe, ich mache alles neu“, sagt der auferstandene Christus.

Holger Hanke



St. Jacobi – Kirche
Karfreitag, 3. April 2026
um 15.00 Uhr

„Were you there, when they crucified my Lord?“

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu

mit den „Jacobi Gospel Singers“
Leitung Ursula Schmolke



Tagesfahrt „Mythos Wald“ Gasometer Oberhausen



Samstag, d. 25. April 2026

Im Gasometer Oberhausen lässt die neue Ausstellung „Mythos Wald“ die faszinierende Vielfalt unserer bewaldeten Landschaften und Ihrer rätselhaften Bewohner*Innen lebendig werden.

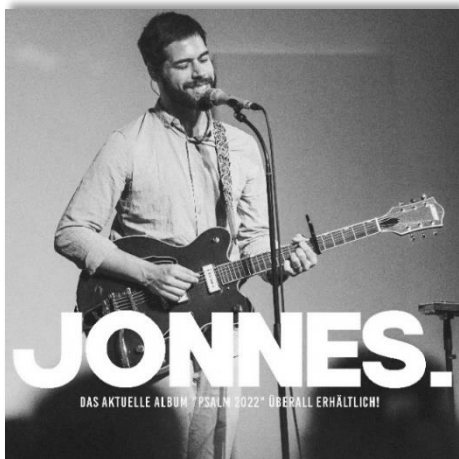
Mit dem Projekt „Klimahelden im Alltag“ des Ev. Kirchenkreis Halle geht es am 25. April 2026 mit dem Bus (Einstiegmöglichkeiten: 08:15 Uhr Halle, Alter Busbahnhof, 08:45 Martin-Luther-Kirche, Harsewinkel) nach Oberhausen. Im Gasometer wartet eine Führung auf die Besucher durch die Ausstellung, anschließend gibt es freie Zeit um z.B. das nahegelegene Centro/Sealife Aquarium/LVR-Industriemuseum zu erkunden, bevor die Rückfahrt um 18:00 Uhr mit dem Bus ansteht.

Verbindliche Anmeldungen zur Tagesfahrt können erfolgen beim Ev. Kirchenkreis Halle per Mail an hal-kk-oeffentlichkeit@kk-ekvw.de oder telefonisch unter 05201 184 38 . Die Teilnahmegebühr beträgt 34 Euro pro Person inkl. Busfahrt, Eintritt und Führung (keine weitere Ermäßigung möglich durch bereits reduzierten Gruppentarif und Fördermittel).

www.kirchenkreis-halle.de

Konzert mit JONNES.

Authentisch. Tiefgründig. Hoffnungsvoll.



Sein bekanntester Song „Größer“ zählt inzwischen über 2 Mio. Streams bei Spotify. Mit seiner besonders ausdrucksstarken Stimme nimmt man Jonnes jedes Wort ab, wenn er über die kleinen Momente und die großen Fragen des Lebens singt.

In der Jubiläumsstaffel von „The Voice of Germany“ schaffte es Jonnes mit Mark Forster bis in die Sing Offs. Letztes Jahr kam sein drittes Album „PSALM 2022“, raus.

Ein unvergessliches Konzert-Erlebnis, das nachschwingt!

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Veranstaltet wird das Konzert von der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde und dem Connect-Team des CVJM Jöllenberg.

**Herzliche Einladung zum Konzert
am 11. April 2026
um 19 Uhr
im CVJM-Haus Jöllenberg,
Schwagerstr. 9**

Der CVJM stirbt - die Gemeinde lebt!

Wir können überaus dankbar, respektvoll und stolz auf 146 vergangene Jahre CVJM Häger zurückblicken. 146 Jahre voller Leben, Leidenschaft für den Glauben, Reisen, Musik und Freude in der Gemeinschaft. Viele engagierte und treue Mitglieder haben ein buntes Vereinsleben möglich gemacht. Der CVJM hat viele Hägeraner ihr Leben lang begleitet und geprägt.

Es ist zuletzt aber sehr ruhig geworden um den Verein. Die bestehenden Gruppen liefen aus, für die Vorstandsarbeit fanden sich keine Nachfolger. Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 15. Januar sind 19 der 34 Mitglieder anwesend.

Dass so viele Mitglieder der Einladung gefolgt sind, zeigt, wie sehr der Verein uns allen am Herzen liegt. Bei der Aussprache wird klar, wie wertvoll und prägend das Vereinsleben für seine Mitglieder und den Ortsteil Häger war.

Schlussendlich stimmen 16 von 19 der anwesenden Mitglieder für die Auflösung des Vereins, bei zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme. Jetzt befindet sich der Verein ein Jahr in der Liquidationsphase, in der die Auflösung abgewickelt oder der Verein jederzeit wieder belebt werden kann.

Es erfordert Mut, gewohnte Wege zu verlassen und sich von alten Strukturen



CVJM-Jungschar

zu verabschieden. Was wirklich zählt ist, dass sich die Menschen der Gemeinde treffen, Gemeinschaft erleben, Gottes Wort hören und Jesus kennenlernen. So traurig es auch ist, dass die lange Vereinsgeschichte wohl zu Ende geht, es ist keinesfalls ein Ende für die Gemeinde in Häger!

Die Gottesdienste sonntags um 10.00 Uhr werden von vielen engagierten, ehrenamtlichen Helfern unterstützt. Je ein Mitglied des Küsterteams und einer der Lektoren sind bei jedem Gottesdienst dabei. Lesegottesdienste werden komplett durch Ehrenamtliche gestaltet.

Das Team des Kirchkaffees schafft nach jedem Gottesdienst mit viel Herzblut

und Einsatzbereitschaft eine gemütliche Atmosphäre für die Gottesdienstbesucher. Hier fühlen sich alle willkommen und viele verweilen gern und genießen die Gespräche, Getränke und das Gebäck. Nach den Lesegottesdiensten wird in der Regel sogar zum leckeren "Früh"stück eingeladen (für alle Frühaufsteher ein Mittagessen 😊).

Einmal im Monat wird es in der Johanneskirche besonders voll, wenn der Krabbel- und Kindergottesdienst stattfinden. Dann treffen sich alle Altersgruppen im Kirchenschiff. Die Kinder erleben nach einem gemeinsamen Anfang ihre eigenen Gottesdienste in den Räumen der Froschgruppe der Kita, direkt nebenan. Im Anschluss können alle die Gottesdienste beim Kirchkaffee oder gemeinsamen Spielplatzbesuch ausklingen lassen. Besonders schön waren die gemeinsame Adventsfeier mit Weihnachtskartenaktion und das

Abschmücken des Christbaums mit allen Generationen zusammen.

Außerdem findet in diesem Jahr zum zweiten Mal der Konfifball für die Neukonfirmierten in der Kirche in Häger statt. Die Flüchtlingsgruppe Häger leistet wertvolle Arbeit und jährlich findet die Alten-Adventsfeier statt.

Wir freuen uns 2026 besonders auf das 70jährige Jubiläum der Kirche in Häger am 6. September und auf viele weitere Kinder- und Krabbelgottesdienste. Ganz herzliche Einladung dazu!

Lassen wir uns von der Jahreslosung ermutigen und zuversichtlich in die gemeinsame Zukunft in Häger blicken! Gott spricht: "Siehe ich mache alles neu!" Offenbarung 21,5

Janina Sommerkamp



Der CVJM-Posaunenchor Häger bei einem Sommerfest

Weltgebetstag 2026 – Nigeria „Kommt! Bringt eure Last.“



In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut allein-erziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten

Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst zum Weltgebetstag:

Freitag, 6. März 2026, 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Werther,
Großer Saal

Anschließend: Nigerianischer Imbiss

Bauarbeiten in der Kirchengemeinde

In diesem Winter standen bzw. stehen mal wieder einige Renovierungsarbeiten in der Kirchengemeinde an:



So wurde die Mechanik beim Flügel im Gemeindehaus grundüberholt. Der Flügel war 1967 beim Bau des Gemeindehauses für den großen Saal gebraucht erworben worden. Das sind nun immerhin fast 60 Jahre her. Noch vor Beginn der Winterkirche, in der der Flügel regelmäßig zum Klingen kommt, wurden die Arbeiten durchgeführt.

Im Gemeindehaus Werther entstand der größte Schaden: ein Leck in den Heizungsrohren, das schwer zu lokalisieren war, sorgte für lange Wochen der Kälte in mehreren Räumen. Inzwischen ist – vor allem durch das Verlegen neuer Rohre und auch durch die Erneuerung einiger Heizkörper, Abhilfe geschaffen.



Auch die Heizung in der Kirche, etwa 45 Jahre alt, bereitete Probleme. Glücklicherweise erst nach Weihnachten fiel das Gebläse im Motor der Heizung aus und wurde inzwischen ausgetauscht.



Groß war der Schreck, als sich zweimal Putz von der hohen Decke der Jacobi-Kirche (bzw. von über den Fenstern) mit großer Wucht gelöst hatte und nach unten fiel. Zur Behebung des Schadens und zur Kontrolle der umliegenden Flächen

war es erforderlich, ein Gerüst in der Kirche aufzustellen. Der Putz musste fachgerecht erneuert und die Bemalung sachgerecht durch einen Restaurator wiederhergestellt werden.

Wir merken: viele Gebäude der Gemeinde sind in die Jahre gekommen. Vieles ist – innen wie außen (!) – renovierungsbedürftig.

gibt Tochtergesellschaften neue Namen

Diakonische Stiftung Ummeln Jugendhilfe gGmbH, Diakonische Stiftung Teilhabe gGmbH – seit dem 1. Januar 2026 tragen die beiden Tochtergesellschaften der Diakonischen Stiftung Ummeln neue Namen. Die Umfirmierungen machen den Bezug zur Diakonie als gelebter christlicher Nächstenliebe besser erkennbar und stärken die Markenführung innerhalb der Unternehmensgruppe. Die Diakonischen Stiftung Ummeln Pflege gGmbH gibt es bereits seit 2024.

Die Diakonische Stiftung Ummeln ist eine kirchliche Stiftung des privaten Rechts, die Leistungen für Kinder, Jugendliche und Eltern, für Menschen mit Behinderung sowie für pflegebedürftige Menschen erbringt.



Das Haupthaus der Diakonischen Stiftung
Ummeln/Waldheimat

„Mit der Angleichung der Firmennamen innerhalb der Unternehmensgruppe erhöhen wir unsere Sichtbarkeit im Zeichen der Diakonie“, betont Vorstand

Marc Korbmacher. „Wir stärken unsere Markenführung, schaffen klare Zuordnungen und erhöhen die Transparenz – sowohl für die Menschen, die unsere vielfältigen Angebote in Anspruch nehmen, als auch für die externen Partner*innen, mit denen wir in unterschiedlichsten Bezügen zusammenarbeiten“, erklärt Korbmacher.

Die vormalige Bezeichnung FLEX® findet seit dem 1. Januar 2026 keine Verwendung mehr. Dies ist aber auch schon die einzige Veränderung. Alles andere bleibt gleich. Die Diakonische Stiftung Ummeln Jugendhilfe gGmbH und die Diakonische Stiftung Teilhabe gGmbH arbeiten mit dem gleichem Qualitätsanspruch, der schon ihre Flex-Vorläufer ausgezeichnet hat. Auch an den Ansprechpersonen hat sich durch die Namensänderung nichts geändert.

Über die Diakonische Stiftung Ummeln

Ein würdiges, selbstbestimmtes Leben für alle Menschen: Dafür setzen wir uns ein. Wir unterstützen Kinder, Eltern, Menschen mit Behinderung oder Pflegebedarf. Dafür bieten wir ihnen Wohnen,



Der Blotenhof,
Teil der Diakonischen Stiftung/Waldheimat“

Begleitung, Pflege, Beratung, Bildung und Freizeit.

Die 1866 gegründete Diakonische Stiftung Ummeln und ihre Tochtergesellschaften Diakonische Stiftung Ummeln Jugendhilfe gGmbH, Diakonische Stiftung Ummeln Teilhabe gGmbH und Diakonische Stiftung Ummeln Pflege gGmbH beschäftigen mehr als 700 Menschen und unterstützen in ambulanten und stationären Bezügen circa 1.100 Menschen. Sie hat ihren Hauptsitz in Bielefeld und ist in Westfalen-Lippe und Süd-Niedersachsen aktiv.

Axel Hanneforth,
Öffentlichkeitsarbeit

Mehr Infos: www.ummeln.de

Winterkirche geht weiter



Während es draußen kalt ist, bleibt St. Jacobi im Winterschlaf. Die Gottesdienste finden dann im großen Saal des Gemeindehauses statt.

Der letzte Tag der Winterkirche ist am Gründonnerstag, 17. April. Dann wird der Gottesdienst an Tischen gefeiert. Am Tag vor seinem Tod hatte Jesus mit seinen Jüngern das Abendmahl gefeiert. So steht das Abendmahl am Gründonnerstag im Mittelpunkt. Der Posaunenchor Werther wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Ab Karfreitag versammelt sich die Gemeinde dann wieder in der St. Jacobi-Kirche – bis zur nächsten Winterkirche.

Folge der Kirchengemeinde auf WhatsApp



Scanne diesen QR-Code mit der Kamera in WhatsApp, um der Info-Gruppe der Kirchengemeinde beizutreten.

Dort erhältst du Informationen zu Veranstaltungen und bleibst immer auf dem neuesten Stand.

Verbindungsrätsel

- [illegible]

Rätseln.Wissen.Basteln&Kreatives.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12



**Am Ostersonntag, den 5. April
findet im Ev. Gemeindehaus Werther
um ca. 8.00 Uhr
nach dem Frühgottesdienst ein
Osterfrühstück
statt.**

**Jede/r ist herzlich dazu eingeladen!
Zur Deckung der Unkosten wird um eine Spende
gebeten, deren Höhe Sie selbst bestimmen.**

**Bitte melden Sie sich bis Montag, 30. März
entweder telefonisch unter 05203/7151 an,
oder füllen Sie den Abschnitt unten aus
und geben ihn im Ev. Gemeindehaus Werther,
Alte Bielefelder Str. 21 ab.**

**Das Osterfrühstück in Häger findet
nach dem Frühgottesdienst
ab ca. 7.00 Uhr statt.**

**Für das Frühstück in Häger
ist eine Anmeldung
nicht erforderlich.**

**Ich/wir möchte/n am Ostersonntag, den 5. April am Osterfrühstück
mit ____ Erwachsenen und ____ Kindern teilnehmen:**

Name:

Adresse:

Tel.Nr.:
